

Checkliste Liquiditätshilfen Energie

Erforderliche Antragsunterlagen

Die Antragstellung sowie die Einreichung aller zugehörigen Unterlagen können ebenfalls über das eAntrags-Verfahren erfolgen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter: www.ibb.de/eantrag.

1. Antragsformular
2. Sanierungskonzept (erstellt von einem unabhängigen Sachverständigen) mit folgendem Inhalt:
 - Beschreibung des Unternehmens
 - Analyse und Beurteilung der aktuellen Lage (Beschreibung der Krise)
 - Beschreibung der Märkte, auf denen das Unternehmen tätig ist
 - Ursachen der Krise
 - Beschreibung der geplanten Maßnahmen zur Herstellung der langfristigen Rentabilität
 - Integrierte Unternehmensplanung, insbesondere Liquiditätsplanung, für das laufende und die nächsten drei Geschäftsjahre, inkl. Rückzahlungsvorschlag für die Liquiditätshilfe

Kleine Unternehmen, Selbstständige und Freiberufler können das Sanierungskonzept und die Liquiditätsplanung selbst erstellen und durch einen unabhängigen Sachverständigen (Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, ...) plausibilisieren lassen.

3. rechtswirksam unterzeichnete Jahresabschlüsse/ Einnahmenüberschussrechnungen der letzten 3 Geschäftsjahre (ggf. vorläufiger Jahresabschluss/EÜR des Vorjahres) sowie aktuelle betriebswirtschaftliche Auswertung inkl. Summen- und Saldenliste
4. Kopie des Gesellschaftsvertrages, eine Gesellschafterliste, einen aktuellen chronologischen Handelsregisterauszug
5. KMU-Selbsterklärung für nicht verflochtene/ eigenständige Unternehmen oder KMU-Selbsterklärung für verflochtene Unternehmen
6. Unterschriftenprobenblatt
7. Energiekostenrechnungen des aktuellen sowie des Vorjahres inklusive passender Nachweise zu Erhöhungen seitens des Anbieters
8. Kofinanzierungsvorschlag: Es ist erforderlich, dass sich andere Finanziere (z.B. Gesellschafter, Geschäftsbanken, Lieferanten) an der Finanzierung mit 25 bzw. 40 % des Finanzbedarfs beteiligen
9. bankmäßiger Besicherungsvorschlag, z.B. Bürgschaft
10. ggf. einen aktuellen Überschuldungsstatus von Ihrem Steuerberater, falls es bezüglich Ihres Unternehmens Hinweise auf eine bilanzielle Überschuldung geben sollte
11. Selbstauskunft inkl. PEP-Erklärung der wirtschaftlich Berechtigten

Auszufüllende Formulare finden Sie in unserem Download-Center: www.ibb.de/downloads.